



Presseinfo:

**ALEXANDER SKRJABIN**

**Die Klaviersonaten**

**Vladimir Stoupel, Klavier**

Wenige Pianisten haben sich der Herausforderung einer zyklischen Interpretation der Klaviersonaten Alexander Skrjabin im Konzert gestellt. Neben der immensen spieltechnischen Herausforderung steht die Bewältigung eines hochkomplexen gedanklichen und emotionalen Kosmos, in dem – von Werk zu Werk fortschreitend – die Töne zum Vehikel werden auf dem Weg in die Transzendenz. In Skrjabin's Oeuvre stehen die Klaviersonaten wie Marksteine in der Entwicklung von spätromantisch-virtuoser Pianistik unter dem Einfluss von Chopin und Liszt hin zu einem absolut einmaligen Individualstil, in dem Material, Form und Technik alle Hüllen der Konvention abstreifen und sich einem geradezu manischen Ausdruckswillen unterordnen. Die Gesamteinspielung der Klaviersonaten durch Vladimir Stoupel dokumentiert wie kaum eine andere diese Entwicklung und verbindet dabei die Spontaneität des Live-Erlebnisses mit der Geschlossenheit einer Gesamtschau, wie sie nur durch die tour de force zyklischer Aufführungen und nahtlos sich anschließender Aufnahmesitzungen zu erreichen ist.

Stoupel spürt in den frühen Werken den Keim des Kommenden heraus und lässt den stilistischen Wandel ab der 5. Sonate dadurch mehr als Metamorphose denn als Bruch erscheinen. Erstaunlich ist die Verwandtschaft mit Skrjabin's eigenem Klavierspiel, wie sie durch eine Reihe von Welte-Mignon Aufnahmen aus dem Jahr 1910 dokumentiert ist: große agogische Freiheit im Auskosten der Phrasen, lyrische Zartheit und Verschattung neben virilem, bisweilen sogar aggressivem Auftrumpfen, alles in permanentem, quecksilbrigem Fluss, in dem sogar die tiefste Schwärze noch zu luziferischem Leuchten gebracht wird.

Der russische Pianist Vladimir Stoupel zeichnet sich durch außerordentliche Vielseitigkeit, kompromisslose musikalischer Intensität und technische Virtuosität aus. Sein Repertoire ist ungewöhnlich umfangreich und vielfältig. Als Konzertsolist ist Vladimir Stoupel regelmäßig zu Gast bei führenden Orchestern in Europa und in den USA und bei internationalen Musikfestivals. Über seine solistische Tätigkeit hinaus ist er als ausgezeichnete Kammermusiker und Liedbegleiter, sowie als Dirigent bekannt. Vladimir Stoupel ist seit 1985 französischer Staatsbürger und lebt heute in Berlin.

Zu dieser Produktionen gibt es auf unserer Homepage einen Text des Pianisten zur Notwendigkeit des Auswendigspiels ([www.audite.de/getfile.php?file=105&ext=pdf](http://www.audite.de/getfile.php?file=105&ext=pdf)) sowie einen „Producer's Comment“ vom Produzenten Ludger Böckenhoff ([www.audite.de/sc.php?cd=21402](http://www.audite.de/sc.php?cd=21402)).

Bestellnummer: audite 21.402 (3 CD)

EAN: 4022143214027

Internet: <http://www.audite.de/sc.php?cd=21402>



Bereits bei audite erschienen:

**Henri Vieuxtemps:  
Complete Works for Viola & Piano**

Vladimir Stoupel, Klavier  
Thomas Selditz, Viola

audite 97.486

